

ideologischer Überbau

(≙ gesellschaftliches Bewusstsein und dessen Formen)

»juristischer und politischer Ueberbau«
(MEGA II.2, 1000 / MEW 13, 8)

»gesellschaftliche Bewusstseinsformen«
(MEGA II.2, 1000 / MEW 13, 8)

materielle Basis

(≙ gesellschaftliches Sein;
tatsächliche Lebensverhältnisse
der Menschen, besonders die
Arbeitsverhältnisse bzw.
die Produktionsweise)

Produktionsweise

Produktivkräfte

(der zur Produktion erforderliche Komplex
natürlicher, technischer, organisatorischer
usw. Komponenten und Ressourcen)

dialektisches
Verhältnis

Produktionsverhältnisse

(die die Produktivkräfte bestimmenden ökonomischen, am
Produktionsprozess mitwirkenden Verhältnisse bzw.
Strukturen, d.h. juristisch: die Eigentums- und
Verfügungsordnung in Bezug auf die Produktionsmittel)

Arbeitskräfte

Produktionsmittel

**gesellschaftliches
Wissen**
(v.a. Wissenschaft)

kapitalistischer Grundwiderspruch (Klassengegensatz)

- zwischen vergesellschafteter Produktion und privater Aneignung bzw. Besitz von Produktionsmitteln
bzw.
- der Trennung zwischen Arbeit und materiellen Bedingungen der Arbeit

Arbeitsmittel

(Maschinen, Werkzeuge,
Anlagen, Gebäude, Transportmittel,
andere Betriebsmittel)

Arbeitsgegenstände (Werkstoffe)

Rohmaterial

Hilfsstoffe

Rohstoffe

Vorprodukte,
Halbfabrikate,
Stufenfabrikate

Legende

Funktionsrolle des Kapitals bei der **Wertbildung**

variables Kapital: Tauschwert der Arbeitskräfte (≙ Lohn); schafft neuen Wert (Mehrwert)

konstantes Kapital: keine Veränderung des Kapitalwerts und vollständiger Übergang in den Produktwert (in einem oder mehreren Produktionszyklen)

Funktionsrolle des Kapitals bei der **Wertzirkulation**

fixes Kapital: durch Verschleiß über mehrere Produktionszyklen hinweg geht der Wert dieses Kapitals erst nach und nach in den Produktwert ein

flüssiges/zirkulierendes Kapital: vollständiger Verbrauch während eines Produktionszyklus und Übergehen des Werts in den Produktwert in diesem einem Produktionszyklus

vorgeschossenes Kapital: das zum Kauf von Arbeitskräften und Produktionsmitteln vor dem Produktionsprozess auszugebende Kapital G